

PETER A. RODEKUHR

singt Jacques Brel

Liebe Besucherinnen und Besucher
von **tonSpur 12** am 20. Juni 2003!

Ein kleines Jubiläum gibt es zu feiern: Das Dutzend ist voll! Aus diesem Anlass wird die Grundidee der tonSpur-Konzerte, musikalische Kontraste an einem Abend erleben zu können, wieder aufgegriffen. Viele Besucher haben diesen Versuch anfänglich begrüßt, empfanden ihn aber auf Dauer zu anstrengend, während andere deswegen leider erst gar nicht ins TiF gekommen sind. Dann und wann jedoch muss der besondere Spaß sein, so wie heute.

Der erste Teil des Abends gehört den Solisten, zur Hälfte männlich, inhaltsschwer, auf Französisch, zur Hälfte weiblich, eher unbeschwert, auf Englisch und Deutsch. Den zweiten Teil bestimmt ein Ensemble mit weiblicher Mehrheit und einer musikalisch sehr farbigen Palette. Lassen Sie sich überraschen.

Der Dank aller Beteiligten gilt dem TiF-Team für seine Arbeit (alle guten Wünsche an Andreas Rost), dem Kulturrat der Stadt sowie der Volksbank eG Bremerhaven-Wesermünde für die Unterstützung und natürlich Ihnen für Ihr Kommen.

Norbert Duwe

tonSpur 13, 16.09. TiF: funkproject Sextett aus Lippstadt
ReCommitments die Powerband aus Brhvn (5 Vocals plus 6)
tonSpur 14, 02.10. VHS, Lloydstr.: **quintessence** Exzellentes a-cappella Quintett aus Oldenburg – **Prayers & Preachers** Gospelchor aus Loxstedt, Leitung und Piano: **Vivian Glade**

Informationen unter www.duwe-ton.de/tonSpur
Nachrichten/Kommentare an tonSpur@duwe-ton.de

Les prénoms de Paris
(M: Gérard Jouannest)
Les Bourgeois
(M : Jean Corti)
Les paumés du petit matin
(M: Francois Rauber)
Les Flamandes
(M: Jacques Brel)
Le prochain amour
(M: Gérard Jouannest)
Madeleine
(M: J. Brel/G. Jouannest/J. Corti)
Le gaz
(M : Gérard Jouannest)
Ne me quitte pas
(M : Jacques Brel)
La chanson de Jacky
(M : Gérard Jouannest)

STEPHANIE MÜLLER

mit Oliver Ahlbrecht, Piano

Happy Phantom
(Tori Amos)
We Do What We Can
(Sheryl Crow/Kevin Gilbert/Bill Bottrell/Dan Schwartz)
You've Got A Friend
(Carole King)
And So It Goes
(Billy Joel)
Bidla Buh
(Georg Kreisler)
Ich seh den Mond
(Susanne Betancor/Terry Truck)

LAUTER BLECH

Christine Potschkat, Gerd Anders Sopransax
Brig. Schulte-Hofkrüger, Jens Carstensen
Altsaxofon und Elka Pralle Tenorsaxofon - Hellena
Harttung Trompete Rolf Schlesinger, Ursula
Grzeschke Posaune und Martin Pape Tuba sowie
Ulrike Stopfel und Ulrich Kinder Percussion

Die traurige Taube
(Traditional/Arrangement: Jens Carstensen)
La Foggaraccia
(M: Nino Rota/Arr: Lauter Blech)
Hot Dishes
(Trad. Klezmer/Arr: Lauter Blech)
La Strada
(M: Nino Rota/Arr: Lauter Blech)
8 1/2
(M: Nino Rota/Arr: Lauter Blech)
Mutter Beimlein
(M: Hanns Eisler/Arr: Jens Carstensen)
Lob des Lernens
(M: Hanns Eisler/Arr: Gerd Anders)
Bilbao
(M: Kurt Weill)
Niska Banja
(Trad. Balkan/Arr: Lauter Blech)
Cumbia
(Trad. Kolumbien/Arr: Martin Crome)
L'orient est rouge
(Trad. Balkan/Arr: Michael Höhler)
Aktive Freizeitgestaltung
(Ernst Bechert)
Zatopek
(Michael Höhler)
Mandalay
(Willem Breuker)

Änderungen im Ablauf des Konzerts sind vorbehalten.

In eigener Sache

Nach der Sommerpause wird tonSpur aus Gründen der Raumbelegung zunächst nur noch einmal und zwar am Dienstag, 16.09., das TiF für ein Blues-, Soul- und Funk-Konzert nutzen können. Die restlichen Konzerte des Jahres werden in Kooperation mit der Volkshochschule Bremerhaven in der Aula der VHS in der Lloydstraße stattfinden. Wie und wo es im nächsten Jahr weiter gehen wird, ist noch offen. So bleibt im Augenblick nur die Bitte: Bleiben Sie tonSpur treu, denn ohne Sie als Besucher läuft sie aus. Das aber darf noch nicht sein: Noch warten genügend Musikliebhaber auf ihre Chance.

tonSpur 13 am Di, 16. September Theater im Fischereihafen (TiF)

„Keep on groovin“ ist eines der Leitmotive des 13. tonSpur-Konzerts, in dem zunächst Männer den Ton angeben. Sechs smarte junge Männer aus Lippstadt in Westfalen präsentieren unter dem Namen „funkproject“ ihre eigenwilligen Interpretationen bekannter Jazz- und Funktitel. Die Band hat aus purem Zufall von der tonSpur-Initiative erfahren und surfend den Kontakt zur Seestadt hergestellt. Mit Tenorsaxofon, Keyboard, Gitarre, Bass, Drums und Percussion sorgen sie auf heimischem Gelände für Furore und möchten dies auch außerhalb versuchen. Das wird schwer genug, denn mit den „ReCommitments“ steht eine mächtige heimische Band auf der Bühne des TiF. Hinter Anette von Glahn als Gastsängerin und Daniel Blanckes Soulstimme bilden drei weibliche Backing Vocals, Lars Hierath, Tenorsax, und Joachim Dreist, Trompete, sowie eine vierköpfige Rhythmsection eine phonestarke Formation. („Soul muss laut sein,“ so D. Blancke.) Ob in Liedern über Liebe und andere Gefühle oder über Arbeit und die alltäglichen Lasten – der rauhe Memphis-Soul eines Wilson Pickett oder Otis Redding hat nichts an Spannung verloren.

Da die ReCommitments nur selten zu hören sind, gehört dieses Konzert zum Pflichtprogramm aller Soulfreunde.

Termin rechtzeitig vormerken.

tonSpur 14 am Do, 2. Oktober Volkshochschule, Lloydstraße

Das erste Konzert in Kooperation mit der Volkshochschule Bremerhaven steht ganz im Zeichen von Harmonie und Wohlklang menschlicher Stimmen und der daraus erwachsenden Begeisterung. Zwei Gesangsgruppen unterschiedlicher Zusammensetzung und stilistischer Ausrichtung offenbaren den Stand ihrer musikalischen Entwicklung, die eine etwas beherzter für Körper und Seele, die andere etwas ruhiger auf das Gehör zielend.

In und um Bremerhaven bereits bekannt ist der in Loxstedt beheimatete gemischte Gospelchor „Prayers & Preachers“. Chorleiterin und Arrangeurin Vivian Glade pflegt vor allem mit den von ihr getexteten und komponierten Liedern eine zeitgemäße Variante des Gospelgesangs. Sie und die Sängerinnen und Sänger werden ihr neues Programm zum ersten Mal einer größeren Öffentlichkeit vorstellen. Eine Bremerhavener Konzertpremiere bedeutet „tonSpur 14“ auch für die zwei Damen und drei Herren der A-cappella-Gruppe „quintessence“ aus Oldenburg. Neben Klassikern der Swing-Ära haben sie auch weniger geläufige Stücke und moderne Lieder für sich entdeckt und dabei manche überraschende Tonkombination erarbeitet. Bei ihrem Auftritt zum CC-Jubiläum im Mai war die Resonanz hervorragend: Nicht nur für Freunde des Chorgesangs ist dieser Abend eine Empfehlung.

Eintrittskarten für das tonSpur-Konzert 13 im Tourist-Info und im NZ-Ticketshop in der Oberen Bürger sowie im Theater im Fischereihafen über das Kartentelefon 0471-932330.

Für tonSpur14, 15 und 16 neben den Vorverkaufsstellen in der Oberen Bürger an der Kasse der Volkshochschule, Lloydstraße, oder telefonisch unter 0471/590-4711.

tonSpur 15 am Fr, 7. November Volkshochschule, Lloydstraße

Jazz und Jazzverwandtes und Neue Musik stehen im Mittelpunkt von tonSpur 15. Zwei gebürtige Bremerhavener, deren musikalische Liebe dem Klavier gilt, haben sich auf die Suche nach jazzigen und/oder zeitgemäßen Werken lokaler Komponisten gemacht und sind dabei fündig geworden. Jan-Hendrik Ehlers, jetzt in Lunestedt zuhause, und Arne Schäfer, seit Jahren Wahlbremer, spielen nicht nur Ergebnisse ihrer Entdeckungsbemühungen, sondern auch eigene Werke: Schließlich komponieren sie selber.

Danach wird der Sound in der VHS-Aula etwas kräftiger. Auf dem Lehrplan des Musikstudiengangs der Universität Bremen steht Ensemblearbeit an hervorragender Stelle, natürlich auch für Jazzmusiker. Die derzeitige Big Band des Studiengangs Musik mit dem Tenorsaxofonisten Björn Christiansen möchte sich endlich einmal dem Bremerhavener Publikum vorstellen. Es versteht sich, dass bei so viel Jugend nicht nur traditionelle Arrangements auf dem Programm stehen. Insgesamt also ein Abend für Neugierige.

DAS BESTE VON tonSpur 1 - 7

Die CD mit 19 Titeln, 70 min Musik von 10 der 14 Bands und Chöre des Jahres 2002, mit vielen Fotos, hier im TiF sowie im Tourist-Info, Obere Bürger, nur noch

8 EURO

Tel. Bestellung 0471-82464, Zusendung plus 2 EUR Porto+Verpackung
